

PROPAK

HOHES LEISTUNGSVERMÖGEN, VERLÄSSLICHE ARBEITSWEISE, BEWÄHRTE TECHNOLOGIE



PROPAK

HOHES LEISTUNGSVERMÖGEN, VERLÄSSLICHE ARBEITSWEISE, BEWÄHRTE TECHNOLOGIE

Mit der ProPak Gerätebaureihe von Scott Safety wird ein vollständiges Sortiment an Typ 2 zugelassenen Pressluftatmern (umluftunabhängigen Atemschutzgeräten) mit strapazierfähiger und fester Rückenrageschale bereitgestellt. Vier verschiedene Gerätetypen ermöglichen die Entscheidung für ein Lösungskonzept, das den charakteristischen Erfordernissen der Branche des Anwenders Rechnung trägt. Die Geräte bieten den in den jeweiligen Einsatzbereichen nötigen Tragekomfort - Merkmale, die in Pressluftatmern in Standardbauweise sowie in Varianten mit anpassbarer und gepolsterter Ausstattung für die professionelle Brandbekämpfung umgesetzt werden.



- Seit mehr als 75 Jahren gelingt es Scott Safety mit innovativer Technik und kundenorientierter Produktentwicklung, seine Atemschutzgeräte zu überarbeiten, um auf die sich ständig ändernden Anforderungen der Anwender in den unterschiedlichsten Branchen zu reagieren und diese im Vorfeld einzukalkulieren. Heute vertrauen weltweit Millionen von Anwendern dem unbestritten hohen Leistungsvermögen, der zuverlässigen Arbeitsweise und der bewährten Technologie der Produkte von Scott Safety. Dazu kommt die aktive, effiziente Kundenbetreuung, die wesentlich dazu beiträgt, dass man sich bei den Feuerwehren, in der Schifffahrt und in anderen Branchen gerne für die umluftunabhängigen Atemschutzgeräte von Scott Safety entscheidet. Die ProPak Gerätebaureihe, die nach EN137:2006 Typ 2 zugelassen ist - der harte direkte Beflammungstest ist eingeschlossen - wurde weiterentwickelt und bietet hohe Leistungsstandards und außerordentlichen Tragekomfort. Zusätzlich ist das gesamte Sortiment gemäß dem X-ten Nachtrag der MED (Richtlinie für Schiffsausrüstungen) zugelassen. Damit liegt die aktuelle Zulassung für die Schifffahrtsbranche vor.
- **HOHES LEISTUNGSVERMÖGEN**
 - Diese Gerätebaureihe wurde unter Berücksichtigung der Rückmeldungen unserer Kunden entwickelt. Die Bauweise ist darauf ausgelegt, den Tragekomfort zu erhöhen, die Bewegungsfreiheit zu verbessern und Ermüddungserscheinungen beim Geräteträger zu verringern. Die feste Rückenrageschale ist leicht und ergonomisch geformt, so dass sie diesen Ansprüchen gerecht werden kann.
 - Alle Geräte verwenden das gleiche äußerst leistungsfähige, zuverlässige Luftversorgungssystem, das einen geringen Atemwiderstand und eine ausgezeichnete dynamische Leistung bietet - insbesondere bei niedrigen Durchflussraten.
- **ZUVERLÄSSIGE ARBEITSWEISE**
 - Die Geräte sind in unterschiedlicher Ausstattung verfügbar, um dem Bedarf der verschiedenen Anwender zu entsprechen und den Belastungen in den jeweiligen Einsatzbereichen standhalten zu können. Jedes Gerät ist Typ 2 zugelassen, so dass die gesamte ProPak Baureihe für den Einsatz bei der Brandbekämpfung in den verschiedensten Umgebungen geeignet ist.
 - Alle Bauteile der Pressluftatmer erlauben eine zukünftige Modernisierung zu geringen Kosten. Die Bauweise der neuen ProPak Geräte berücksichtigt bereits Kriterien, die den Einsatz der neuen 379 bar Druckluftbehälter von Scott Safety möglich machen. Letztere erlauben eine längere Atemluftversorgung, ohne dass zusätzliches Gewicht oder größere Abmessungen zu einer Belastung des Geräteträgers beitragen.
- **BEWÄHRTE TECHNOLOGIE**
 - Ein äußerst leistungsfähiges, zuverlässiges Luftversorgungssystem mit einem kompakten Lungenautomaten mit Erst-Atemzugs-Aktivierung und Bypass ist integriert, und jeder ProPak Pressluftatmer verwendet dieses Luftversorgungssystem.
 - Ein Druckminderer der ersten Stufe ist mit nur zwei beweglichen Teilen ausgerüstet und erfüllt seine Funktionsweise mit Druckluftbehältern bis zu 300 bar, ohne dass eine Anpassung erforderlich wird.
 - Alle Bauteile der Pressluftatmer erlauben eine zukünftige Modernisierung zu geringen Kosten. Die Bauweise der neuen ProPak Geräte berücksichtigt bereits Kriterien, die den Einsatz der neuen 379 bar Druckluftbehälter von Scott Safety möglich machen. Letztere erlauben eine längere Atemluftversorgung, ohne dass zusätzliches Gewicht oder größere Abmessungen zu einer Belastung des Geräteträgers beitragen.
- **AUSWAHL AN GERÄTEN**
 - ProPak-Sigma** insbesondere entwickelt als preisgünstiges Standardgerät für den Industrie- und Schifffahrtsmarkt ist dieser Pressluftatmer dennoch mit dem gleichen, zuverlässigen Luftversorgungssystem ausgerüstet wie alle anderen ProPak Pressluftatmer.
 - ProPak-i** ein für den Industriemarkt bestimmter Pressluftatmer mit Seitenarmen und gepolsterten Schultergurten, die höheren Tragekomfort bieten.
 - ProPak-f** ein Pressluftatmer für die Feuerwehr, der mit Blick auf den Tragekomfort mit Seitenarmen und gepolsterten Schultergurten ausgestattet ist. Die als Sonderausstattung verfügbare Schnellkupplung erlaubt den Austausch der Druckluftbehälter in Sekunden.
 - ProPak-fx** hier bleiben für die qualifizierten Feuerwehr-Einsatzkräfte keine Wünsche im Hinblick auf den Tragekomfort offen. Es werden alle Vorzüge des ProPak-f geboten, die jedoch mit der höhenverstellbaren Rückenrageschale, die es erlaubt, das Gerät auf die Körpergröße des Geräteträgers abgestimmt anzupassen, ergänzt werden.



LUFTVERSORGUNGSSYSTEM

Im Zentrum der ProPak Pressluftatmer befindet sich ein einfaches und zuverlässiges Zweistufen-Luftversorgungssystem.

Ein Überdruck-Lungenautomat, der mit dem ersten Atemzug aktiviert wird, sorgt für einen geringen Atemwiderstand und eine ausgezeichnete dynamische Leistung – insbesondere bei hohen Durchflussraten.

Ein Druckminderer der ersten Stufe ist lediglich mit zwei beweglichen Teilen ausgerüstet und auf Druckluftbehälter bis zu 300 bar ausgelegt, ohne dass Anpassungen erforderlich werden. Als Sonderausstattung stehen auch eine Schnellkupplung für die Atemluftflasche und eine Schnellfüllvorrichtung zur Verfügung ebenso wie die Option, die neuen 379 bar Druckluftbehälter mit Hochdruckanschluss von Scott Safety einzusetzen.



DIE WESENTLICHEN BAUTEILE

Kompakter Überdruck-Lungenautomat - weist einen mit beweglicher Membran vorgesteuerten Kippmechanismus mit geringem Einatemwiderstand und daraus resultierend dynamischem Leistungsvermögen, eine automatische Erst-Atemzugs-Aktivierung und eine selbsttätige Bypass-Funktion auf.

DRUCKMINDERER

Druckminderer der ersten Stufe -ausgestattet mit einem nicht regelbaren Kolbenfedermechanismus und einem mit einem Überdruckventil gesicherten Auslassbereich.

DRUCKANZEIGER UND WARNPFEIFE

Bourdon-Rohrfederanometer
Hitzebeständiges und schlagfestes Polycarbonat-Sichtglas

SCHLÄUCHE

Frei drehbare Anschlüsse aus rostfreiem Stahl
Mitteldruckschlauch
Maximaler Arbeitsdruck 16 bar
Minimaler Berstdruck 80 bar
Hochdruckschlauch
Maximaler Arbeitsdruck 450 bar
Minimaler Berstdruck 800 bar

KOMMUNIKATIONSSYSTEME

Sabrecom 2 ist völlig integriert und betriebsbereit. Das System ist nach EN136 Klasse 3 zugelassen und erfüllt die strengen Prüfungsanforderungen zur Temperaturbeständigkeit und Beständigkeit gegen Wärmestrahlung. Wird die Einheit mit einem geeigneten Funkgerät eingesetzt, verfügt sie auch über eine ATEX-Zulassung.

SONDERAUSSTATTUNG

Die ProPak Gerätebaureihe von Scott Safety kann mit vielen Modifikationen bestellt werden. Dazu zählen die Zweiflaschenversion, die Ausrüstung mit getrennter Mitteldruckleitung zum Lungenautomaten (SDC) und Anschlüsse für Druckluftleitungen, die zur Versorgung einer zweiten Person (RSM - Rettungsmaske) und bei der Dekontaminierung verwendet werden können.



Hohes Leistungsvermögen, zuverlässige Arbeitsweise, bewährte Technologie

Die gesamte ProPak Gerätebaureihe ist nach EN137:2006 Typ 2 zugelassen - einer Norm, die den harten direkten Beflammungstest einschließt. Dies bedeutet, Sie können unabhängig von dem von Ihnen gewählten Gerätetyp sicher sein, dass die Weiterentwicklung des jeweiligen Pressluftatmers zu bemerkenswerten Leistungsstandards geführt hat.

SPEZIFIKATIONEN & BESTELLDATEN

PROPAK UMLUFTUNABHÄNGIGES ATEMSCHUTZGERÄT

Produktangaben

Gewicht

Einflaschengerät (ohne Druckluftbehälter)
ProPak-Sigma 2.6kg ProPak-i 2.9kg, ProPak-f
3.2kg, ProPak-fx 3.4kg

Einflaschengerät & Vollmaske (ohne
Druckluftbehälter) ProPak-Sigma 3.2kg ProPak-i
3.5kg, ProPak-f 3.8kg, ProPak-fx 4.0kg

Abmessungen

Länge 630 mm
Breite 285 mm
Tiefe (mit 6 Liter 200 bar Druckluftbehälter) 220
mm

PROPAK		
Artikelnummer	Beschreibung	Einsatzbereich
ProPak-Sigma	EN137 zugelassen - Typ 2	Brandbekämpfung in Schifffahrt & Industrie
ProPak-i	EN137 zugelassen - Typ 2	Brandbekämpfung in der Industrie einschließlich der Öl- & Gasindustrie
ProPak-f	EN137 zugelassen - Typ 2	Feuerwehren/Brandbekämpfung in der Öl- & Gasindustrie
ProPak-fx	EN137 zugelassen - Typ 2	Feuerwehren

Approvals:

EN137:2006 Type II approved, MED (Shipwheel approved) ISO23269 (parts 2,3 & 4) approved, AS1716 approved.



Scott Safety ist ein globaler Geschäftsbereich des Konzerns Tyco International, der die unterschiedlichsten Industrien ausrüstet. Produktionsstätten befinden sich in den Vereinigten Staaten, dem Vereinigten Königreich, Asien, Finnland und Australien.
Pimbo Road • Skelmersdale • Lancashire • Großbritannien • WN8 9RA Telefon: +44 (0) 1695 711711 • Fax: +44 (0) 1695 711772
www.scottsafety.com • scott.sales.uk@tycointl.com

© 2011 Scott Safety, SCOTT, das SCOTT SAFETY Logo, Scott Health and Safety, First Base 3 sind eingetragene und/oder nicht eingetragene Markennamen der Scott Technologies Inc. oder ihrer Konzerngesellschaften.

